

Einführung in Konzerte

Jugendliche beteiligen sich am Musikfest - Valentin-Traudt-Schüler schnuppern in Jobs



Schüler führen

KASSEL. Eine Besonderheit des noch laufenden Musikfests Kassel in der documenta-Halle, das unter dem Motto „Moments musicaux“ steht, und sich den „Zaubergärten französischer Musik“ widmet, ist die Begleitung der Konzerte durch Jugendliche.

Zu einer der Kooperationen des Musikvereins gehört die Zusammenarbeit mit Kasseler Schulen. Schüler der Albert-Schweitzer-Schule, aber auch der Herderschule und der Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule gaben und geben entsprechend dem Motto „Young persons guide“ Einführungen - auch in französischer Sprache. Bei den Besuchern kommt dieser Service gut an. (chr)

Infos: www.konzertverein-kassel.de

Ausbildung

JOHANN-AMOS-COMENIUS-SCHULE. Einen „zukunftssicheren Arbeitsplatz, berufliche Aufstiegsmöglichkeiten und einen abwechslungsreichen Arbeitsalltag“ präsentierte jetzt der Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste (bpa) an der Johann-Amos-Comenius-Schule. Er warb für Ausbildungen in der Altenpflege. Die Schüler wurden von Azubis in Pfl-

geeinrichtungen aus dem Landkreis Kassel informiert. Der Aktionstag ist Teil einer hessenweiten Roadshow des bpa. Neben Infos zu Ausbildungs- und Karrierechancen in der Pflege wurden Praktika oder Kontakte zu auszubildenden Einrichtungen vermittelt. (chr)

Gegen Aids

KASSEL. Die Themen HIV und Aids sind nach wie vor ein Tabu. Gerade Jugendlichen ist die Relevanz oft nicht bewusst. Dabei infizieren sich weltweit täglich mehr als 7400 Menschen neu mit HIV. Die Hälfte davon ist jünger als 25 Jahre. Daher starten dance4life, die weltweit größte Jugendbewegung gegen HIV und Aids, und der Kondomhersteller Durex mit der School Challenge 2011 eine bundesweite Aufklärungskampagne. Es werden Schulen, Schüler, Lehrer und Eltern gesucht, um sie für die Aktion zu begeistern.

Bis zum 15. Mai können sich Schulen mit Schülern ab der 8. Klasse unter www.durex-school-challenge.de um einen Schulworkshop bewerben. Hier wird den Jugendlichen durch eine Mischung aus Musik, Tanz, Information und Gesprächen mit Betroffenen die Relevanz des Themas vermittelt. Danach werden die Schüler selbst zu Botschaftern. Als Highlight wird unter allen Teilnehmern ein Schulkonzert verlost, das die Veranstalter exklusiv für die Schule der Gewinner umsetzen. (chr)



Viele Anregungen bekommen: Schüler der Klasse 8R der Valentin-Traudt-Schule nach ihrer Berufsorientierungswoche im Mehrgenerationenhaus Heilhaus.

Foto: privat/nh

Arbeitsfelder

VALENTIN-TRAUDT-SCHULE. 34 Schüler der achten Klasse der Valentin-Traudt-Schule waren jetzt zwei Wochen zu einer Berufsorientierung im Mehrgenerationenhaus Heilhaus und in umliegenden Betrieben des Gewerbeparks Clasen in Rothenditmold unterwegs.

Verschiedene Praxisorte standen den Schülern zur Verfügung, darunter der Geburtsbereich, die Kita für unter Dreijährige, die Schule für schwerkranke Kinder, der Empfang des Mehrgenerationenhauses, der Ernährungs- und der Tagungsbereich, der Bereich der Pflege, eine Schreinerei und mehr. Erst-

mals beteiligten sich das Fairkaufhaus und die Firma Clasen. Am Ende der Woche gingen die Schüler erfüllt nach Hause: „Tolle Möglichkeit, verschiedene Arbeitsfelder kennenzulernen“; „Hat Spaß gemacht - und Arbeiten ist auch anstrengend“; „Ich habe interessante Erfahrungen gemacht, im Kontakt mit Kindern oder pflegebedürftigen Menschen“ lauteten die Kommentare der Schüler.

Das Angebot ist Teil des Xenos-Projektes, mit dem das Heilhaus mit der Valentin-Traudt-Schule die sozialen und interkulturellen Kompetenzen von Schülern in Rothenditmold für den Übergang ins Berufsleben fördert. (bea)

Quelle:

HNA, 06.05.2011